

# 30 Wahlvorgänge absolviert

Fast 400 Mitglieder im Westerhammer Schützenverein / Bei Versammlung Bilanz gezogen

**WINGST.** Eine 17 Punkte umfassende Tagesordnung bewältigten die Westerhammer Schützen auf der Hauptversammlung. Vorsitzender Mario Glyscheski begrüßte dazu einige Majestäten und den Ehrenvorsitzenden Harry Offermann, wie auch den Ehrenvorsitzenden von Griff, Gerhard Reyelt.

In seinem Jahresbericht streifte der Vorsitzende die wichtigsten Ereignisse und stellte besonders den Sieg der Jungschützen beim Jugendpokalschießen anlässlich des Kreiswetschießens im Altkreis Neuhaus in den Vordergrund. Ein sehr gut besuchter Lottonachmittag mit 184 Teilnehmern eröffnete den Veranstaltungsreigen.

Die Faschingsveranstaltung wurde von 80 Gästen aufgesucht, und noch überboten vom Kinderfasching, an dem 100 Kinder und ebenso viele Erwachsene teilnahmen.

Der DRK-Ortsverein Wingst feierte sein 60-jähriges Bestehen und die Soldatenkameradschaft Oppeln wurde 100 Jahre alt. Zu beiden Großveranstaltungen entsandte man Abordnungen. Ein weiteres Jubiläum beging der Schützenverein Weißenmoor, der ebenfalls auf 100 Jahre zurückblickte.

Zu Ehren der Kinderkönigin Stina-Maria Bebbä machte sich die Fahnenabordnung mit Vorstandsmitgliedern auf den Weg nach Bentwisch. Beim Schützenfest veranstaltete man zum zweiten Mal ein Seniorentreffen mit Ermittlung eines Seniorenkönigspaares. Es gewannen Heinz Fick und Renate Sengestack. Zum Königspaar wurde Oliver Fick und



Silke Struckmeier proklamiert. Das Kaiserpaar bilden Jan Merkel und Liane Fastert, das Jungschützenpaar Marcel Meyer und Marlene Lücke.

Im vergangenen Jahr besuchten die Jungschützen unter anderem das „Wingster Rodeo“ und nahmen an Wettkämpfen teil. Über Schießsportveranstaltungen berichteten die Spartenleiter. Oliver Fick sprach insgesamt von guten bis durchschnittlichen Ergebnissen. Beim Waldschlösschen-Pokal gewann er selbst und beim Wingster Pokalwettbewerb belegte er den sechsten Platz.

Jürgen Junge sah sich als Tagesbestener beim Balksee-Pokalschießen, während Klaus von der Fecht Vereinsmeister wurde. Als Gruppensieger ging man in der

Winterrunde des Altkreises Neuhaus mit 2398 Ringen von 2400 möglichen hervor.

Beim Jubiläumsschießen in Oppeln errang man den zweiten Platz. „Wir waren zwar überall dabei, aber kamen nicht auf das Siegetreppchen“, zog Anita Buck die Bilanz für die Damenabteilung.

Nahezu jeden zweiten Tag verbrachten die Jugendbetreuer Thomas Offermann, Oliver Fick, Alexander Raufer und Klaus von der Fecht auf den Schießständen. Die Jugend verbuchte gute Erfolge. Viele erste Plätze errang man. Intem wurde Marcel Meyer Vereinsmeister. Neben dem Schießen veranstaltete man eine Weihnachtsfeier, fuhr nach Bremervörde und plant gegenwärtig ein Bo-

belturnier. Bei den turnusmäßigen Wahlen wurden die bisherigen Vertreter im erweiterten Vorstand, im Beirat und im Festausschuss wie auch die Fahnenträger einstimmig wiedergewählt. Insgesamt ging es um 30 Wahlvorgänge.

Der Schützenverein hat einen Zuwachs von 13 neuen Mitgliedern, jetzt zählt der Verein 381 Mitglieder. Eine zufriedenstellende Kassenlage präsentierte Peter Raufer.

Mit Erreichen des 70. Lebensjahres ernannte der Vereinsvorsitzende Elli Reyelt, Lenchen Offermann, Helmut Fastert und Werner Gerds zu Ehrenmitgliedern und überreichte eine Urkunde. Lisa Fick wird die Urkunde nachgereicht. (ej)

**Glückwünsche** vom 2. Vorsitzenden Klaus von der Fecht (li.) und 1. Vorsitzender Mario Glyscheski(re.) an die neuen Ehrenmitglieder Lenchen Offermann, Elli Reyelt, Werner Gerds und Helmut Fastert.  
Foto: Jäger